

Rauchalarm in Sprockhövel: Schläfriger Bewohner gerettet!



Ein dramatischer Einsatz in Sprockhövel sorgte am Montagabend für Aufregung: Gegen 20:20 Uhr alarmierten Nachbarn die Feuerwehr aufgrund einer bedrohlichen Rauchentwicklung im dritten Stock eines Wohnhauses. In der Befürchtung, dass noch eine Person in der betroffenen Wohnung eingeschlossen sein könnte, rückte die Feuerwehr mit vollem Einsatz aus. Betroffen war ein schlafender Bewohner, der in der Wohnung aufgefunden wurde.

Die Feuerwehrleute schafften es schnell, durch ein gekipptes Fenster in die Wohnung zu gelangen, wo sie schließlich den schlafenden Mann entdeckten. Dieser wurde umgehend vom Rettungsdienst zur Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Die Ursache für den Alarm? Ein Stück angebranntes Essen auf dem Herd, das von den mutigen Einsatzkräften schnell gelöscht wurde. Das verbrannte Gericht wurde entfernt, und die

Wohnung wurde belüftet, um die gefährlichen Rauchgase zu vertreiben.

Effiziente Rettungsarbeiten

Dank der schnellen Reaktion alarmierter Nachbarn und der prompten Einsatzbereitschaft der Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindert werden. Insgesamt waren 31 Feuerwehrkräfte und 6 Fahrzeuge im Einsatz, um die Situation unter Kontrolle zu bringen. Der Einsatz endete gegen 21:40 Uhr und bewies einmal mehr die Bedeutung von Wachsamkeit und schneller Hilfe in Notfällen.

Statistische Auswertung

Ort: Frankfurt (Oder), Deutschland

Vorfall: Sonstiges

Beste Referenz: [kn-online.de](https://www.kn-online.de)

Weitere Infos: [sportschau.de](https://www.sportschau.de)

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)